

Berlin/Wiesbaden, 4. Oktober 2017

A&O zieht mit neuem Look nach Bremen

A&O eröffnet sein erstes Haus in der Hansestadt Bremen

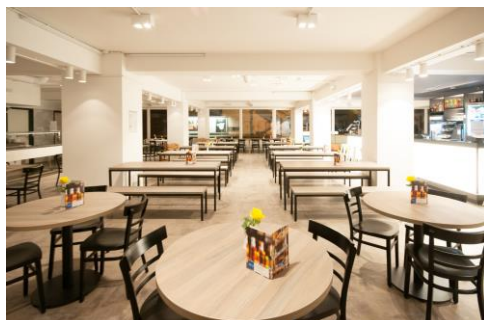
Am 1. Oktober öffnete das A&O Bremen Hauptbahnhof seine Tore und begrüßt seine Gäste in einem neuen, frischen Look: Erstmals findet sich hier eine komplett neu gestylte Lobby geprägt von einer flexiblen Raumaufteilung mit einem fließenden Übergang zum Frühstücksbereich. Zentraler Blickfang ist ein beleuchtetes Bühnenelement als Sitzgelegenheit sowie ein illuminiertes Tresen, der die Gäste mit dem Motto von A&O begrüßt: "Everyone can travel". Wie bei allen Neueröffnungen bietet auch das A&O Bremen Hauptbahnhof zahlreiche gestalterische Reminiszenzen an seinen Standort: Hanseatisch inspirierte Designverblendungen mit Stadtmotiven ziehen sich von der Lobby, über Bar und Frühstücksbereich bis in die einzelnen Zimmer.

Das neue Haus von A&O bietet seinen Gästen insgesamt 402 Betten in 107 Zimmern auf sechs Etagen. Der Fokus liegt dabei auf Vier-Bett-Zimmern (66) mit zusätzlich 24 Doppelzimmern und 16 Sechs-Bett-Zimmern. Das Haus in zentralster Bremer Innenstadtlage ist nur etwa 750 Meter vom Hauptbahnhof Bremen entfernt, der in lediglich fünf Gehminuten erreichbar ist.

„Wir freuen uns sehr, mit A&O jetzt auch in der Hansestadt Bremen vertreten zu sein“, so Oliver Winter, CEO der A&O-Gruppe. „Das neue Hotel repräsentiert den neuen Look von A&O: ein frischer Auftritt, eine offene und multifunktionale Lobby, stadtspezifische Details und eine zeitgemäße Ausstattung.“ Dazu ergänzt der A&O-Chef: „Bremen ist ein weiterer, zentraler Schritt unserer Expansionsstrategie, bei der wir für unsere Gäste neue Destinationen erschließen und ihnen so in interessanten Städten eine preiswerte Unterkunft bieten können.“

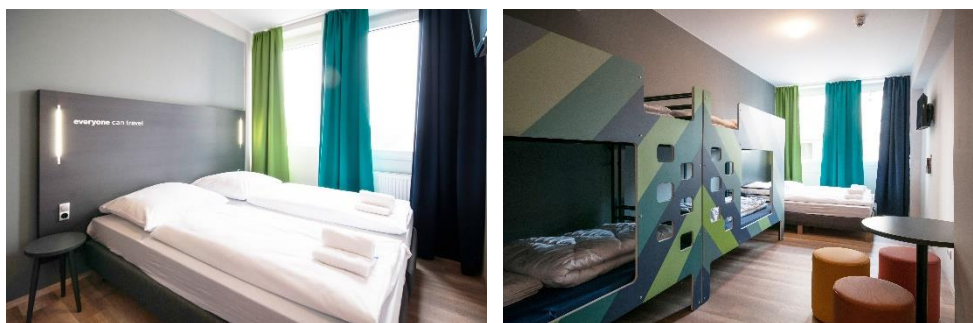
Mit dem Bau des Hauses ging A&O im März 2017 an den Start. Das Hotel liegt in der Friedrich-Rauers-Straße 20a in 28195 Bremen, verfügt über eine Fahrradgarage sowie sieben eigene Parkplätze.

Hanseatisches Flair mit zukunftsorientierter Ausstattung und frischem Design



Lobby und Frühstücksbereich gehen optisch ineinander über. Das heißt, durch flexible Sichtschutzelemente können Lobby und Frühstücksraum miteinander verbunden oder voneinander getrennt werden. Auf diese Weise bleibt der Frühstücksraum tagsüber nicht ungenutzt, sondern wird zu einem Teil der Lobby und bis in den Abend hinein zu einem belebten Treffpunkt der Gäste. Neu ist zudem die Farbgebung in warmen und erdigen Tönen ergänzt durch farbenfrohe Möbel.

Auch die Zimmer sind neu designt und die Stadt Bremen ist als Motivgeberin in den Designverblendungen der Räume stets präsent: An den Kopfenden der Betten tauchen diese als so genannte Headboards und an den Etagenbetten der Familienzimmer als mehr Privatsphäre gewährende Privacy Boards auf. Hierin finden sich zudem LED-Leselichter, Tablet-Halterungen und USB-Anschlüsse. Die Bäder sind ebenfalls ganz neu gestylt: Sie sind größer als in den bisherigen A&O-Häusern und verfügen über XXL-Spiegel sowie moderne, bodentiefe Duschtassen mit Schwingtür.



Die aktuellen Ansprüche der Gäste in Bezug auf Vernetzung und digitale Angebote sind maßgebend für die Ausstattung des neuen A&O-Hauses: Das neue A&O in Bremen bietet kostenfreies High-Speed Wi-Fi im gesamten Hotel, Zimmerschlösser mit Kartencodierung sowie die zeitnahe Einführung des Smartphones als Zimmerschlüssel.

Weiteres Wachstum bei A&O

„Bremen ist ein wichtiger Meilenstein auf unserem Wachstumskurs. Es geht aber natürlich noch weiter: Für 2018 steht die Eröffnung unseres zweiten Hotels in Frankfurt am Main bevor und auch in den Nachbarländern arbeiten wir mit Hochdruck an zahlreichen Projekten in Italien, Großbritannien, Irland, Portugal, Spanien, Belgien, Polen und Ungarn“, freut sich der Oliver Winter.

Interessierte Leserinnen und Leser finden weitere Informationen auf www.aohostels.com.

[Druckfähige Bilder](#), © A&O HOTELS and HOSTELS Holding AG

Presse- und Downloadbereich des Unternehmens: <https://www.aohostels.com/de/presse/>

Über A&O HOTELS and HOSTELS

Seit 2000 betreiben A&O HOTELS and HOSTELS in 22 Städten und sechs Ländern (Deutschland, Österreich, Niederlande, Tschechien, Dänemark und Italien) 34 Häuser. Als größter Hostelanbieter Europas wächst die Kette mit über 15 Prozent pro Jahr. Im Mai 2017 wurde das A&O Copenhagen Nørrebro, im Juli das A&O Venice Mestre und im Oktober das A&O Bremen Hauptbahnhof eröffnet. Zudem steht für 2018 u.a. eine weitere Eröffnung in Frankfurt am Main bevor. Mit rund 24.000 Betten und mehr als 3,7 Millionen Übernachtungen im Jahr 2016 verzeichnete A&O einen Umsatz von rund 114 Millionen Euro.

Die Kette bietet immer günstig gelegene und dabei gut angebundene Hotelobjekte bei bestem Preis-Leistungsverhältnis für den Gast. Die Marke setzt auf unterschiedliche ensuite Zimmerkategorien, um reiseaffine Zielgruppen vom Einzelreisenden über Paare und Familien bis zur großen Gruppe unter einem Dach beherbergen zu können. Reisemotivationen sind Leisure/Städtetourismus (40 Prozent), Gruppen/Klassenreisen (37 Prozent), Familienferien (15 Prozent) und Business-tourismus (8 Prozent).

Das Unternehmen ist überdurchschnittlich stark im Direktvertrieb und Online Marketing: 52 Prozent der Gäste buchen ihre Übernachtungen online; aohostels.com ist stärkster Buchungskanal. Dabei können Reisende besondere Optionen wie Gruppenbuchungen in Echtzeit ohne Restriktionen nutzen. Rund 19.600 Schul- und Gruppenfahrten vertrauen auf den Service und die Qualität der Kette.

Ihren Mitarbeitern bietet die Gruppe mit Angeboten wie einer eigenen Akademie oder einem dualen Studium attraktive Karrierewege und steht besonders für Quereinsteiger offen.

Die Hotels und Hostels sind 4-Sterne QMJ zertifiziert, vom TÜV auf den „Youth Hostel Quality Standard“ geprüft und tragen das Jugendreisen-Qualitätssiegel des Reisetourismus Deutschland. Bereits im dritten Jahr in Folge erhält die A&O-Gruppe das Double A-Rating der TREUGAST Solutions Group.

Die Kette engagiert sich aktiv im Sport- und Bildungsbereich und unterstützt seit 2004 die SOS-Kinderdörfer sowie seit 2010 den Jugendsport des 1. FC Union Berlin sowie den Jugendsport des SK Sturm Graz seit 2014.

Kontakt für Redaktionen:

Text&Aktion

Birgit Rapp

Kaiser-Friedrich-Ring 53

65185 Wiesbaden

Tel: +49 (0) 611 – 9 86 96 – 22

E-Mail: Birgit.Rapp@text-aktion.com